Kontaktnachverfolgung noch an fünf Tagen in der Woche

30.04.2022 14:23 von Martina Jansen (Kommentare: 0)

Kontaktnachverfolgung noch an fünf Tagen in der Woche

KREIS
RECKLINGHAUSEN
DER VESTISCHE KREIS

Gesundheitsamt passt Arbeitszeiten an

Nach Rücksprache mit der Landeszentrale für Gesundheit (LZG) und dem Robert-Koch-Institut (RKI) wird das Gesundheitsamt dem Beispiel anderer Kommunen folgen und an den Wochenenden keine standardisierte Kontaktnachverfolgung mehr durchführen. Auch die Erhebung der eingehenden Daten vom Wochenende wird künftig zu Beginn der Woche rückwirkend erfolgen.

Seit Dezember hat das Gesundheitsamt entsprechend der RKI-Empfehlung nur noch in Fällen mit besonderer Priorität angerufen. Dazu gehörten vor allem Personen, die ein erhöhtes Risiko für einen schweren Verlauf aufweisen, in Gemeinschaftseinrichtungen wohnen oder arbeiten oder bei Verdachtsfällen für ein Ausbruchsgeschehen. Die Erfahrungen der letzten Monate haben gezeigt, dass die Bevölkerung über die vorgegebenen Regeln und vor allem die Verpflichtung zur Quarantäne im Falle einer Infektion informiert ist.

Sollte es zu größeren Ausbrüchen in Einrichtungen kommen, steht der Bereitschaftsdienst als Ansprechpartner zur Verfügung. Die Telefonnummer ist den Einrichtungen bereits mitgeteilt worden.

Umfangreiche Informationen zum Thema gibt es auf www.kreis-re.de/corona. Die aktuell gültigen Regelungen für positiv Getestete gibt es in sechs Sprachen auf www.kreis-re.de/positiv.

Text: Kreis Recklinghausen